



STUDIUM DER HUMANMEDIZIN

AN DER PMU
IN SALZBURG



25 vom Land Südtirol finanzierte Medizinstudienplätze im Wintersemester 2024/2025 an der PMU Paracelsus Medizinische Privatuniversität in Salzburg

Nähere Informationen:

Für die Studienberatung:

PMU Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg
Strubergasse Nr. 21, A-5020 Salzburg
E-Mail: humanmedizin@pmu.ac.at
Webseite: www.PMU/humanmedizin

Für die Finanzierung:

Autonome Provinz Bozen - Südtirol
Amt für Personal, Bildung und Beiträge im Gesundheitswesen
Kanonikus-Michael-Gamper-Straße 1, I-39100 Bozen
Birgit Schmid: Tel.: +39 (0)471 41 81 54
Josefine Spitaler: Tel.: +39 (0)471 41 81 50
E-Mail: pbb.ges@provinz.bz.it
Webseite: www.medizinstudienplätze mit Landesfinanzierung



STUDIUM DER HUMANMEDIZIN AN DER PMU IN SALZBURG

Das Land Südtirol finanziert bis zu 25 Studienplätze für Medizinstudentinnen und -studenten an der PMU in Salzburg. An dieser Privatuniversität ist es seit 2003 möglich, ein hochwertiges und an internationalen Standards orientiertes Studium der Humanmedizin zu belegen, welches mit dem international anerkannten akademischen Titel "Dr. med. univ." abschließt.

Informationen im Überblick

Dauer des Studiums	5 Jahre
Studienstandort	Salzburg
Informationsveranstaltungen	07. Dezember 2023, 14.00 - 15.30 Uhr (in Präsenz) 11. Januar 2024, 15.00 - 16.30 Uhr (in Präsenz und Online) 09. Februar 2024, 11.00 - 12.30 Uhr (in Präsenz) 25. März 2024, 11.00 - 12.30 Uhr (in Präsenz und Online) Anmeldung: www.pmu.infotermin
Bewerbung für einen Studienplatz	8. Januar - 1. April 2024 (www.pmu.anmeldung)
Zugangstest	zweite Aprilwoche 2024
Interviews	Ende Mai - Anfang Juni 2024
Studienbeginn	Ende August 2024
Zusätzliche Voraussetzungen für die vom Land Südtirol finanzierten Studienplätze	- Besitz des Zweisprachigkeitsnachweises B2 (Deutsch/Italienisch) bis 15. Juni 2024 (www.zweisprachigkeitsprüfung) - Unterzeichnung der Dienstverpflichtung (Verpflichtung zur Leistung von 4 Jahren Dienst im Südtiroler Gesundheitswesen)
Zuweisung der vom Land Südtirol finanzierten Studienplätze	auf Grund der Rangordnung des Aufnahmeverfahrens